



Presstext kurz

Puppen- und Spielzeugmuseum Baden

Wo das Staunen der Kleinen auf die Erinnerung der Großen trifft!

Was wäre Kindheit ohne Spielzeug? Puppen, Teddybären, Puppenstuben, Kaufmannsläden und Eisenbahnen begleiten Generationen und erzählen dabei Geschichten über ihre Zeit. Im Puppen- und Spielzeugmuseum Baden wird diese Verbindung zwischen Kindheit, Erinnerung und Kulturgeschichte lebendig.

Im Gartentrakt der historischen AttemsVilla befindet sich eine außergewöhnliche Sammlung mit Spielzeug aus drei Jahrhunderten. Den Grundstock bildet die über Jahrzehnte mit großer Leidenschaft aufgebaute Sammlung der Badenerin Helga Weidinger. Seit 1990 wird das Museum von der Stadtgemeinde Baden geführt.

Die zahlreichen Puppenstuben und Miniaturwelten geben einen faszinierenden Einblick in vergangene Lebenswelten. Küchen, Wohnzimmer, Kaufläden und kleine Haushaltsgeräte zeigen, wie stark Spielzeug stets die Welt der Erwachsenen widerspiegelte. Beim Spielen wurden Rollen eingeübt, Alltagssituationen nachgestellt und Werte vermittelt.

Die Sammlung reicht von kunstvoll gefertigten Porzellanpuppen und liebevoll gestalteten Stofftieren bis zu Spielzeug aus Holz, Blech und anderen Materialien. Zu entdecken gibt es historische Puppen, Teddybären, Eisenbahnen, Fahrzeuge und zahlreiche weitere Raritäten. Besonders beeindruckend sind die liebevoll eingerichteten Puppenstuben und die winzigen Miniaturfiguren.

Das Museum ist ein Ort für mehrere Generationen. Kinder entdecken eine faszinierende Welt voller Figuren und Geschichten, während Erwachsene oft Spielsachen wiedererkennen, die Erinnerungen an die eigene Kindheit wecken. Gerade diese Verbindung von Staunen und Nostalgie macht den besonderen Charme des Hauses aus.

Das Puppen- und Spielzeugmuseum Baden lädt dazu ein, sich Zeit zu nehmen, genau hinzusehen und die vielen kleinen Details zu entdecken. Denn Spielzeug ist nicht nur zum Spielen da – es erzählt auch Geschichten über Menschen, Gesellschaft und vergangene Zeiten.

Geöffnet ist das Museums Dienstag bis Freitag von 16 bis 18 Uhr sowie Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 14 bis 18 Uhr. Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Puppen- und Spielzeugmuseum Baden

Erzherzog Rainer-Ring 23

2500 Baden

02252 86800-587 / puppenmuseum@baden.gv.at / www.puppenmuseum.at